

Produktdatenblatt

I2801V | April 2015

VOC-konform



Diese Produkte sind nur für den fachmännischen Gebrauch bestimmt

2K Epoxy Primer P565-9030 Spraydose

Produkte	Beschreibung
P565-9030	2K Epoxy Primer grau Spraydose

Produktbeschreibung:

2K Epoxy Primer P565-9030 ist ein speziell auf die Spraydosen-Anwendung abgestimmtes Produkt. 2K Epoxy Primer P565-9030 bietet eine sehr gute Haftung und Korrosionsschutz auf allen metallischen Untergründen im PkW-Bereich. Darüber hinaus eignet sich 2K Epoxy Primer P565-9030 besonders für die Isolierung von kritischen Altlackierungen. Die Spraydose bietet konstanten Zerstäubungsdruck, ein gleichmäßiges Spritzbild und somit professionelle Lackiererergebnisse.

Produkttyp:

Zweikomponenten-Epoxidharze

VERFAHREN

	Vorbereitung der Untergründe, siehe „Allgemeine Verarbeitungshinweise“
	Produkt vor der Verarbeitung wie unter Punkt 4.) „Auslösen der 2K Spraydose“ vorbereiten
	Die Verarbeitungszeit der aktivierten Spraydose beträgt ca. 48 Stunden bei 20°C Raumtemperatur. Höhere Umgebungstemperaturen verkürzen und niedrigere Umgebungstemperaturen verlängern die Verarbeitungszeit. Praxis-Tip: Nach dem Aktivieren der Spraydose, Datum und Uhrzeit auf der Spraydose notieren.
	2 Spritzgänge mit Zwischenablüfzeit auftragen. Das ergibt eine Trockenschichtstärke von 40-50 µm.
	Zwischenablüfzeit 10–15 Minuten je nach Temperatur
	Lufttrocknung: staubtrocken nach ca. 15 Minuten bei 20°C griffest nach ca. 5 Stunden bei 20°C Ofentrocknung: 30 Minuten bei 60°C Objekttemperatur IR-Trocknung: Kurzwelle 20 Minuten
	Vor Überarbeitung mit PE-Spachtel oder PE-Spritzspachtel müssen folgende Trocknungszeiten eingehalten werden: Ofentrocknung bei 60°C Objekttemperatur: 30 Minuten IR-Trocknung Kurzwelle: 20 Minuten Lufttrocknung bei 20°C: über Nacht (12 Stunden) Anschließend muss die Oberfläche angeschliffen werden.
	2K Epoxy Primer P565-9030 kann nach 30 Minuten Ablüfzeit bei 20°C ohne Zwischenschliff mit allen Nexa Autocolor Acrylfüllern oder Self-Levelling-Primer weiterbeschichtet werden. Eventuelle Staubeinschlüsse können geköpft werden, sobald die Oberfläche matt abgelüftet ist. Vor dem Überlackieren mit Aquabase Plus Wasserbasislack, muss Epoxy Primer P565-9030 wie oben angegeben getrocknet und geschliffen, oder mit einem Acrylfüller oder Self-Levelling-Primer von Nexa Autocolor beschichtet werden.
	Nassschliff mit P800-P1200 im Anschluss an die oben angegebenen Trockenzeiten möglich.
	Trockenschliff mit P400-P500 im Anschluss an die oben angegebenen Trockenzeiten möglich.
	Sobald die Spraydose leer ist, Dose umdrehen und Ventil leersprühen. Die restentleerten Spraydosen als Wertstoff entsorgen.
	Schutzhandschuhe (z.B. aus Latex oder Nitril) tragen
	Geeigneten Atemschutz verwenden

ALLGEMEINE VERARBEITUNGSHINWEISE

1. Anwendungsbereich

- Nachgrundieren von Durchschliffstellen
- Isolieren kritischer Untergründe
- Kleinreparaturen / Spot Repair

2. Untergründe

- a) Werksgrundierungen (KTL)
- b) Stahlblech
- c) Aluminium
- d) Galvanisch verzinktes Stahlblech
- e) Altlackierungen
- f) GFK





Hinweis:

P565-9030 darf **nicht auf säurehaltige Grundierungen** (z.B. P565-9868 oder P565-909) aufgetragen werden!

3. Vorbehandlung der Untergründe

- 1) Durchschliffstellen mit Silikonentferner P850-1834 oder P850-1440 lang reinigen
- 2) Werksgrundierungen und Altlackierungen mit Silikonentferner P850-1834 vorreinigen, anschließend schleifen und erneut mit Silikonentferner reinigen

4. Auslösen der 2K Spraydose

- 1)  Spraydose vor dem Auslösen 2 Minuten gründlich schütteln
- 2)  Roten Druckknopf aus der Kappe entnehmen.
Spraydose umdrehen und den Druckknopf auf den Stift im Dosenboden aufsetzen.
- 3)  Spraydose mit der Kappe kopfüber auf festen Untergrund stellen.
Roten Auslöseknopf mit dem Handballen bis zum Anschlag drücken.
- 4)  Spraydose nach dem Auslösen erneut 2 Minuten gründlich schütteln.

Die Verarbeitungszeit der aktivierten Spraydose beträgt ca. 48 Stunden bei 20°C Raumtemperatur. Höhere Umgebungstemperaturen verkürzen und niedrigere Umgebungstemperaturen verlängern die Verarbeitungszeit.



2004/42/II B
(e)(840)840

Der EU VOC-Grenzwert für dieses Produkt (Produktkategorie IIB.e) in verarbeitungsfähiger Form ist maximal 840 g/Liter.
Der VOC-Gehalt dieses Produktes in verarbeitungsfähiger Form beträgt maximal 840 g/Liter.

Diese Produkte sind nur für den fachmännischen Gebrauch bestimmt.

Die Angaben in diesem technischen Datenblatt entsprechen dem derzeitigen Stand der Technik und dienen als anwendungstechnische Unterstützung des Anwenders. Die hier enthaltenen Informationen sind unverbindlich und PPG wird keinerlei Haftung für ihre Richtigkeit, Genauigkeit und Vollständigkeit übernehmen. Sie entbindet den Anwender nicht davon, unsere Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck in eigener Verantwortung selbst zu prüfen. Aus den Angaben in diesem Datenblatt kann keine Garantie bestimmter Eigenschaften abgeleitet werden. Wir behalten uns vor, den Inhalt der Datenblätter jederzeit dem aktuellen Stand der Technik anzupassen, ohne vorherige Ankündigung und ohne Verpflichtung zur Aktualisierung zu ändern und zu ergänzen. Diese Bestimmungen gelten für alle Änderungen und Ergänzungen uneingeschränkt fort.

Alle Rechte vorbehalten. Alle Marken und Patente sind urheberrechtlich geschützt.

Es gelten unsere Allgemeinen Verkaufs- und Lieferbedingungen

**Beachten Sie bitte die Gesundheits- und Sicherheits-Informationen in den Sicherheitsdatenblättern.
Diese stehen auch unter www.nexaautocolor.de zur Verfügung.**

Wenden Sie sich bitte wegen weiterer Informationen an:

PPG Deutschland Sales & Services GmbH
Geschäftsbereich Nexa Autocolor
Postfach 201 - 40702 Hilden
Düsseldorfer Straße 80, 40721 Hilden
Tel 02103 / 791 - 1, Fax 02103 / 791 - 601
E-Mail: autocolorgermany@ppg.com